

Das KRYON-Channeling September 2007

Die Kraft der „Neun“

Seid begrüßt liebe Freunde, ich bin KRYON vom magnetischen Dienst. Diese Dienstmarke ist euch bestens bekannt. Unter anderem aus dem, was ich euch wieder und wieder erzähle, durch die zwölf Menschen, die direkt mit mir verbunden sind. Ich meine diese Verbindungen, die ich zu meinen Channlern habe, die direkt, die 1:1 ist. Ich bin in ihnen mit einer fast 100 prozentigen Verbindung. Dann gibt es auch noch die Menschen, die mich partiell empfangen. Sie sind nicht ganz mit meiner Essenz verbunden. Sie empfangen die Botschaften nicht mit all meiner Präsenz. Damit ist auch verquickt, dass sie sich sehr auf mich konzentrieren sollten, damit sich keine eigenen Gedanken einschleichen. Warum ich dies heute erzähle? Weil die Kraft der Zahl, des Konstruktes Neun mit der Vervollkommnung zu tun hat. Ich rate allen Channlern und solche, die es werden möchten, sich primär mit dem eigenen Höheren Selbst zu verbinden und dessen Botschaften zu empfangen. Das garantiert auf Dauer eine hundertprozentige Einheit. In dem Fall der zwölf Channler, die mich direkt empfangen, ist es so, dass ich mit ihnen beim Channeln ganz verbunden bin, weil ich ihr Höheres Selbst bin. Sie sind die Anzahl der Wesen, deren Höheres Selbst ich bin. Dieser Hinweis erscheint mir nun angemessen.

Bevor die Kraft der Neun immer mehr in Erscheinung tritt und seine Wirkung zeigt, kann bei euch Erwachten eine Phase der Unklarheit auftreten. Da heißt es, Ruhe zu bewahren, sich intensivst mit sich selbst zu beschäftigen und eventuell einen Rückzug aus dem täglichen Allerlei zu wählen. Die Klarheitsfindung braucht Ruhe und Zeit. So kann sie sich entwickeln. Das ist ein Prozess. Nichts ist so, wie es scheint. Vertraue diesen Worten. Ich kenne dich und sehe, welche Sorgen dich im Moment plagen. Es geht um die Zentrierung des eigenen Seins.

Dein Höheres Selbst ist für dich die Kraft der „Neun“. Es repräsentiert die Ganzheit. Wir wollen einen Moment bei dir und der Neun bleiben. Schau, du bist dabei, dich zu vervollkommen und die dicken Schalen des Schutzes wie bei einer Zwiebel abzulegen. Im Inneren, tief in dir, ruht deine eigene Göttlichkeit. Sie war immer da, nur sie hatte oft wenig Möglichkeiten, sich mit dir zu verbinden. Nun hat sie die

Chance näher zu kommen, weil du dich häutest. Du bist dabei, Altes abzulegen und immer mehr göttlich zu agieren.

Wenn du, wie ich es euch immer wieder empfehle, mit deinem Goldenen Engel, mit dem Höheren Selbst Kontakt aufnehmen möchtest, ist das die Krönung. Der Kontakt zu all den Aufstiegshelfern und zu deinen persönlichen Meistergeistführern ist geehrt, ist nett, hilfreich, spannend und auch oft lustig. Wer mit Saint Germain zu tun hat, weiß, wie ich dies meine. Er ist einer von den Helfern, der lang auf der Erde war in spannenden Inkarnationen. Er hat mit Herz, Geschick und viel Humor seine Aufgaben hervorragend erledigt und ermuntert jeden, den er begleitet, den Humor als Göttliches Werkzeug der Neuen Energie einzusetzen. – Alle die Helfer sind lediglich angeleitet, zu helfen, zu unterstützen. Die Verbindung zu dem eigenen Kern aber ist das Allerwichtigste.

Zurück zu den Channlern. Der Trend geht in die Richtung, dass viele Menschen sich berufen fühlen, zu channeln, wie es im Englischen beschrieben wird. Den Kanal freizumachen und Botschaften aus der geistigen Welt zu bekommen, ist die deutsche Erklärung dafür. Der Kanal wird für Gedankenströme aus der geistigen Welt geöffnet, und der Mensch spricht diese in Worten aus. Nun frage ich dich: Welche Verbindung ist die beste? Die der Wesen, die in dein Energiefeld hineinkommen auf deine Bitte hin oder weil ihr einen Vertrag dafür habt, den ihr auf der anderen Seite des Schleiers schlosset? Oder die zu deinem Goldenen Engel, der aus der energetischen Mitte des Herzens agiert? Gar keine Frage oder? Jeder Mensch hat ein Höheres Selbst, einen Goldenen Engel, es ist die Zentrale der Seelenanteile, die inkarniert sind. Er ist der Anteil, der nicht inkarniert und aus einer höheren Ebene die anderen Anteile und dich betreut. Er ist nicht von der großen Göttlichkeit abgeschnitten, er ist nicht dualistisch, sondern ganz. Er ist mit der Quelle eins und sich dessen bewusst, und er agiert auch dementsprechend. Es ist die Zeit, ihn immer näher kommen zu lassen, um wieder mit ihm zusammen göttlich zu agieren. Die Verbindung zu dem Goldenen Engel ist das Ziel, es ist der Weg, der Prozess des Aufstiegs. Eine Verbindung der Seelenanteile und eine Verschmelzung zum Höheren Selbst ist das Ziel des Lichtkörperprozesses. Damit sind viele anderen Attribute verbunden.

Wenn du also channeln möchtest, es sei denn, du bist anders berufen, solltest du die Verbindung und dem Kommunizieren zu deinem Goldenen Engel, Priorität geben. Denn du weißt auf der Ebene alles. Du bist dann auf der Mitschöpferebene. Du trittst dort mit deiner reinen Absicht ein, wenn dein Kanal von deinen Helfern geklärt ist. Einer Unterhaltung, einem Kontakt und dem immer stärker wachsenden Verschmelzen steht nichts mehr im Wege. Diese Kommunikation ist göttlich und als ein hohes Gut anzusiedeln und auch so zu betrachten. Damit will ich die Präsenz der vielen Helfer nicht schmälern. Doch: Die Verbindung zum Höheren Selbst und das Channeln mit ihm ist das Allerhöchste für den Mensch in der Meisterschaft. Darauf solltest du hinarbeiten. Es klingt vielleicht viel imposanter, wenn der Mensch sagen kann: „Ich habe Kontakt zu Erzengel Michael“, als wenn man sagt: „Mein Höheres Selbst ist nah bei mir.“ Das ist menschliches Denken, ist dualistisch geprägt und zeigt auch mangelndes Selbstbewusstsein und Vertrauen zur eigenen Göttlichkeit.

Was meinst du: Ist es nicht sinnvoller, eine zaghafte, stetig wachsende Verbindung zum Höheren Selbst zu pflegen, als eine prozentuale Verbindung zu geistigen Helfern? Offizielle Channler gibt es weniger, als du denkst. Einige Menschen fühlen sich dazu berufen, ohne eine Verbindung zu haben, die wirklich klar und im Sinne der geistigen Welt ist.

Die Kraft der Neun geht viele Wege. Sie ist eine Zahl der Superlative und galt in alten Zeiten als Zahl des Geheimen. Es wurde nie viel darüber erzählt. Die Neun ist die Brücke zur Vollendung. Du, der du dies hier liest, bist schon lange auf dem Weg in die Meisterschaft, nicht erst in diesem Leben. Einige von Euch sind sehr lange hier auf diesem Planeten, einige auch nur für diese spannende Zeit inkarniert, um der Erde zu dienen. Die Kraft der Neun ist wie eine Zündschnur, die kräftige Quantensprünge wie eine Explosion einleiten kann. Sie hat die Kraft, das freizusetzen, was noch verborgen ist. In bezug auf das Channeln könnte man sagen, wenn der Kanal ganz rein ist, ist es die Kraft der Neun gewesen. Sie hat freigesetzt, was freizusetzen war.

Die Neun ist in den Geburtszahlen von vielen Pionieren der heutigen Zeit zu finden. Es sind Menschen mit großer Tatkraft und dem Wissen, dass sie sehr besonders sind, es sind die Lehrer, von denen wir immer sprechen. Wer sich mit Astrologie

auseinandersetzt und mit der Nummerologie weiß, dass diese Lehrer es nicht einfach haben in ihrem Leben. Sie sind oft scheu und dennoch sehr durchsetzungsfreudig. Sie leben zurückgezogen, wenn es notwendig ist, Kraft zu tanken. Sie geben alles, wenn es darum geht, der Menschheit zu dienen. Die Kraft der Neun hilft ihnen dabei. Es gibt auch „Neuner“, die noch ein bisschen schlafen. Sie spüren in sich: „Ich könnte soviel erreichen für die Erde, wenn ich nur wüsste wie?!“ Es gibt auch Neuner, die schon in ihrer Berufung stehen, aber aus eigener Kraft die entscheidenden Schritte nicht schaffen. Sie brauchen bei einem anderen Lehrer ein paar Klärungssitzungen oder Verbindungsstunden, in der einige Synapsen verbunden werden, damit die Energien besser fließen können.

Du fühlst dich angesprochen? Ja, wahrscheinlich bist du auch ein Neuner!

Dies ist ein mit Neunen gespickter Monat. Ihr habt große Erwartungen nicht wahr? Ihr denkt, dies ist der Monat, in dem ganz viel Entscheidendes passiert. Dinge, die außergewöhnlich sind, werden geschehen. Ist es wirklich so? Ich KRYON, sage euch, es ist ein Monat, der sich für eurer Bewusstsein präpariert hat. Wenn Ihr denkt, das muss ein außergewöhnlicher Monat sein, dann ist er es auch. Könnte es sein, dass wir geistigen Lehrer euch einfach an die Hand nehmen möchten, um euch zu vermitteln: „Schau mal, den alten Lehrbüchern entsprechend müsste dies ein besonderer Monat sein. Wie wäre es, wenn du ihn zu einem Super-Monat machst?“ Die Daten 9.9. und 18.9. schwirren in den Köpfen der Meisterschaftsanwärter der Erde. Ich weiß es. Könnt ihr euch vorstellen, dass großes Potential für die besonderen Vorkommnisse schon eine längere Zeit, vorhanden ist? Könnt ihr euch vorstellen, dass diese Energie schon eine geraume Zeit auf die Erde strömt, die Neue Energie, von der wir immer wieder sprechen? Es ist diese goldene Welle, die schon da ist, ihr müsst sie nur nutzen. Oder erwartest du, wenn du am 9.9. oder am 18.9. irgendwo sitzt, dass es „Peng, Zisch, Knall“ macht und etwas Wunderbares passiert?

Du bestimmst, was sich in deinem Leben Wunder-volles bahnt. Nicht wir. Auch nicht GOTT. Du bist es. Nun, wenn du möchtest, dass am 9.9. oder am 18.9. etwas Außergewöhnliches in deinem Leben geschieht, dann wird es so sein, aber vielleicht auf eine unspektakuläre Art und Weise, die du nicht erwartest und nicht gleich

erkennst. Die Energien wirken, du musst sie dir lediglich bewusst machen und einsetzen.

Der 9.9.2007 wird bewusst in die Gedanken der Menschen gepflanzt, um zu vermitteln, dass die Indigo- und die anderen neuen Kinder, die seit einigen Jahren auf der Erde inkarnieren, das Zepter übernehmen können. Es ist eine Metapher dafür, dass die Reife dieser Kinder, die heute junge Erwachsene sind, jetzt nach außen wirken möchte, um Aufgaben zu übernehmen, die eure Welt verändern können. Die Kraft der Neun ist ihr Mentor und Sponsor. So ist es zu verstehen. Vielleicht bist du eine dieser Seelen? Vielleicht hast du so eine Tochter? Vielleicht sind in deiner Nähe Seelen, die jetzt große Schritte planen. Auf einer anderen Bewusstseinssebene bist du stets mit diesen Neunerseelen verbunden. Schau nicht voller Interesse auf sie und denke: „Sie sind anders, ich kann nicht so agieren wie sie.“ Durch die Informationen, die Menschen für Menschen schrieben, sind die Indigoseelen mit einem Stempel versehen, der eher markiert als dass er dem entspricht, was es wirklich ist. Bedenkt, ihr seid alle miteinander verbunden. Ihr seid nicht einzeln, ihr seid eins. Helft den jungen Pionieren der Erde, die wichtigen Schritte für Veränderungen zu tun. Aber nicht, weil vielleicht der 9.9.07 vor der Tür steht. Du bist selbst Pionier, egal, wie alt du bist, welcher Rasse du angehörst, ob du Frau oder Mann bist. Wie sagt der Mensch so treffend: Es zählt nur das, was getan wird. Worauf wartest du? Die Kraft der Neun ist mit dir!

Vielleicht bist du jetzt etwas enttäuscht, weil du gedacht hast, KRYON vermittelt etwas Neues über die Neun, etwas Spektakuläres. Hab ich das nicht?

Doch: **Die Neun ist in dir, es ist dein Goldener Engel!**

Ich bin in tiefer Liebe und Verbundenheit

KRYON

Empfangen von Barbara Bessen im August 2007. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.